



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Instandsetzung der 2. Schleuse Wusterwitz beginnt

vom 08.07.2020

Das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA) Magdeburg hat die ARGE der Firmen Heitkamp-Ingenieur- und Kraftwerksbau, Bauer Spezialtiefbau GmbH und Johann Bunte Bauunternehmung GmbH & Co. KG beauftragt, die Instandsetzung der schadhaften Betonflächen an der 2. Schleuse Wusterwitz durchzuführen und die restlichen notwendigen Arbeiten für eine Inbetriebnahme zu erledigen. Die Arbeiten beginnen mit dem Wiederaufbau der Baustelleneinrichtung und der Erneuerung der Steuerungs- und Elektrotechnik in den kommenden Wochen.

Grund für das Instandsetzungserfordernis sind die Ende 2013 festgestellten Mängel in der Betonqualität der neu gebauten Schleuse. Es wird angestrebt, die 2. Schleuse Wusterwitz im Jahr 2022 in Betrieb zu nehmen.

Aufgrund der Mängel in der Betonqualität der Schleuse haben sich Auftragnehmer und Auftraggeber zur Durchführung eines selbstständigen Beweisverfahrens verständigt. Ein entsprechendes Verfahren wurde 2015 beim Landgericht Bonn beantragt und seitens des Gerichts im Jahr 2016 ein Gutachten beauftragt. Seit September 2019 liegt das Gutachten vor und wird zurzeit durch die Parteien bewertet und Ergänzungsfragen erarbeitet. Das Gutachten stellt den Schadensumfang und die Schadensursache dar, sowie einen Sanierungsvorschlag. Die Zeitdauer dieses Verfahrens derzeit nicht abzusehen.

Über die Verantwortlichkeiten für die festgestellten Schäden kann erst nach Abschluss des selbstständigen Beweisverfahrens entschieden werden.

Ziel der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ist es, den Nutzern der Wasserstraße die durchgängige Verbindung mit 2,80 m abgeladenen Güterschiffen bzw. Schubverbänden im Rahmen des Verkehrsprojektes Deutsche Einheit Nr. 17 zwischen Magdeburg und Brandenburg möglichst zeitnah und noch vor Abschluss der gerichtlichen Klärungen zur Verfügung zu stellen.

**Wasserstraßen-Neubauamt
Magdeburg**

Kleiner Werder 5 c
39114 Magdeburg

Burkhard Knuth

Telefon 0391 535-2200

Telefax 0391 535-

Zentrale 0391 535-0

Telefax 0391 535-2114

wna-magdeburg@wsv.bund.de

www.wna-magdeburg.wsv.de

